

Module Guide

30-M-PW-M2 Public Sphere, Media, and Political Communication

Fakultät für Soziologie

Version dated Dec 6, 2025

This module guide reflects the current state and is subject to change. Up-to-date information and the latest version of this document can be found online via the page

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/125564488>

The current and valid provisions in the module guide are binding and further specify the subject-related regulations (German "FsB") published in the Official Announcements of Bielefeld University.

30-M-PW-M2 Public Sphere, Media, and Political Communication

Faculty

Fakultät für Soziologie

Person responsible for module

Herr Prof. Dr. Holger Straßheim

Regular cycle (beginning)

Every semester

Credit points

14 Credit points

Competencies

Im Rahmen des allgemeinen Kompetenzkonzepts der Fakultät für Soziologie (siehe https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/soziologie/studium/master/pdf/Kompetenzkonzept_Masterstudiengaenge.pdf) eignen sich Studierende vertiefendes theoretisches und empirisches Wissen auf dem neuesten Erkenntnisstand im Bereich der Analyse von Öffentlichkeit, Medien und politischer Kommunikation an.

Studierende erwerben die Fähigkeit, entsprechende Fragestellungen der Medien-, Wissens- und Techniksoziologie, der Politischen Soziologie und Politikwissenschaft zu entwickeln und selbständig zu bearbeiten. Das Modul befähigt zur theoretischen Reflexion und methodisch kontrollierten empirischen Analyse der Formen und des Wandels von Öffentlichkeit, Medien und politischer Kommunikation in ihrer Einbettung in ein (welt-) gesellschaftliches Umfeld.

Content of teaching

Dieses Modul behandelt das Verhältnis zwischen Öffentlichkeit, Medien und politischer Kommunikation in der modernen Gesellschaft. Studierende erforschen eigenständig und theoriegeleitet die Formen und Probleme politischer Kommunikation, die Rolle und den Wandel von Massen- bzw. Online-Medien und die Strukturen und Ausdifferenzierung von Öffentlichkeit. Gegenstand sind dabei auch die daraus resultierenden Veränderungen im Verhältnis von politischer, wissenschaftlicher oder etwa wirtschaftlicher Kommunikation unter den Bedingungen der Weltgesellschaft.

Die Veranstaltungen des Moduls konzentrieren sich primär auf folgende drei Aspekte: Erstens beziehen sie sich auf die historische Entwicklung, die institutionellen und strukturellen Bedingungen, die gesellschaftlichen Akteure und Veränderungen politischer Kommunikation und Politikvermittlung anhand unterschiedlicher Politik- und Problemfelder. Zweitens stehen im Zentrum Massenmedien und Online-Medien, der Einfluss digitaler Technologien und Infrastrukturen, deren gesellschaftliche Aneignung und die Folgen für die Störungsanfälligkeit oder Manipulierbarkeit politischer Kommunikation, für Dynamiken sozialer Exklusion oder Schließung. Im Zusammenhang damit geht es drittens um den Wandel von Öffentlichkeit, die Bedeutung bisheriger und die Herausbildung neuer Formen der Beteiligung, Partizipation, des Protests oder der sozialen Vernetzung. Gegenstand ist auch die Kommunikationen im Verhältnis zwischen Politik und anderen gesellschaftlichen Teilbereichen wie etwa der Wissenschaft oder Wirtschaft.

Recommended previous knowledge

—

Necessary requirements

–

Explanation regarding the elements of the module

Module structure: 2 SL, 1 bPr¹

Courses

Title	Type	Regular cycle	Workload ⁵	LP ²
Öffentlichkeit, Medien und politische Kommunikation a	seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]
Öffentlichkeit, Medien und politische Kommunikation b	seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]

Study requirements

Allocated examiner	Workload	LP ²
Teaching staff of the course Öffentlichkeit, Medien und politische Kommunikation a (seminar) <i>Beteiligung an Gruppenarbeiten (u.a. Bearbeitung von Übungsaufgaben, Entwicklung von Forschungsdesigns, Datenerhebung und Auswertung), Moderations- oder Protokolltätigkeit und Referate nach Vorgaben der/des Dozent /in. Die Studienleistung dient der kommunikativen (schriftlichen und/oder mündlichen) Einübung und dem Erlernen der zu erwerbenden Kompetenz mit Fokus auf die Interaktionssituation des Seminars. Die Studienleistung ist Teil des Selbststudiums und der Präsenzzeit und entspricht etwa einem Zeitaufwand von 60 h.</i>	see above	see above
Teaching staff of the course Öffentlichkeit, Medien und politische Kommunikation b (seminar) <i>Beteiligung an Gruppenarbeiten (u.a. Bearbeitung von Übungsaufgaben, Entwicklung von Forschungsdesigns, Datenerhebung und Auswertung), Moderations- oder Protokolltätigkeit und Referate nach Vorgaben der/des Dozent /in. Die Studienleistung dient der kommunikativen (schriftlichen und/oder mündlichen) Einübung und dem Erlernen der zu erwerbenden Kompetenz mit Fokus auf die Interaktionssituation des Seminars. Die Studienleistung ist Teil des Selbststudiums und der Präsenzzeit und entspricht etwa einem Zeitaufwand von 60 h.</i>	see above	see above

Examinations

Allocated examiner	Type	Weighting	Workload	LP ²
Person responsible for module examines or determines examiner <i>Hausarbeiten haben einen Umfang von ca. 20-30 Seiten. Die Prüfung wird von einem Lehrenden abgenommen, der eine der Lehrveranstaltungen des Moduls anbietet.</i>	Hausarbeit	1	180h	6

Legend

- 1 The module structure displays the required number of study requirements and examinations.
 - 2 LP is the short form for credit points.
 - 3 The figures in this column are the specialist semesters in which it is recommended to start the module. Depending on the individual study schedule, entirely different courses of study are possible and advisable.
 - 4 Explanations on mandatory option: "Obligation" means: This module is mandatory for the course of the studies; "Optional obligation" means: This module belongs to a number of modules available for selection under certain circumstances. This is more precisely regulated by the "Subject-related regulations" (see navigation).
 - 5 Workload (contact time + self-study)
- SoSe** Summer semester
- WiSe** Winter semester
- SL** study requirement
- Pr** Examination
- bPr** Number of examinations with grades
- uPr** Number of examinations without grades